

Schnäppchenjagd für guten Zweck 9.2.2016

VERKAUF Tierschutzverein veranstaltet Flohmarkt in Westersteder Gymnasium

Die Veranstaltung war sehr gut besucht. Auch Aussteller schätzen die nette Atmosphäre.

VON HILDBURG LOHMÜLLER

WESTERSTED – „Das war gerade schon die dritte Nachfrage nach Liebesromanen. Zu Hause habe ich reichlich davon, zum Flohmarkt aber leider keine dabei“, ärgert sich Gertrud Buntmeyer: „Man muss sich entscheiden, das Auto hat nur eine begrenzte Kapazität“. Die Portslogerin ist treue Anbieterin beim Flohmarkt des Tierschutzvereins Ammerland, der am Sonntag im Gymnasium stattfand. „Ich bin jedes Mal dabei. Es ist eine sehr nette Atmosphäre, tolle Cafeteria – macht einfach Spaß“, so die Verkäuferin. Der Renner seien an ihrem Stand gestrickte Minion-Mützen gewesen. „Die letzte habe ich gerade noch für eine Kundin fertig gestrickt“, lacht sie und ist sich ganz sicher: „Beim nächsten Flohmarkt des Tierschutzvereins habe ich ausreichend Liebesromane dabei“.

Bereits ab dem frühen Vormittag strömten die Besucher zum traditionellen Flohmarkt des Tierschutzvereins Ammerland in die Pausenhalle des Westersteder Gymnasiums.

„Wir haben ein buntes Potpourri im Angebot – von Schmuck, Bücher über Haushaltsartikel, Töpfe, alten Bildern bis zu Kleidung und sind bislang mit dem Verkauf zufrieden“, so Familie Krüger aus Bad Zwischenahn.

Auch Theodore Lohde ist



Viel los war beim Flohmarkt des Tierschutzvereins in Westerstede.

BILD: HILDBURG LOHMÜLLER

unter den knapp 30 Flohmarkt-Anbietern mit ihrem Stand vertreten. „Das ist fast der einzige Flohmarkt, auf dem ich verkaufe, weil es hier um den Tierschutz geht“, erzählt die Augustfehrerin.

Renate Merkel, zweite Vorsitzende des Vereins Tierschutz Ammerland, zog am frühen Sonntagnachmittag

ein zufriedenes Resümee: „Der Flohmarkt ist insgesamt gut gelaufen. Die Halle eignet sich ideal“, richtete sie ihren Dank an die Stadt Westerstede, die diese Räumlichkeiten für den Flohmarkt zur Verfügung stelle. Sehr gut sei auch die Cafeteria besucht gewesen, und auch die Tombolose seien gerne gekauft wor-

den.

Am Stand des Tierschutzvereins Ammerland herrschte ebenfalls reger Andrang. Hier wurden gespendete Flohmarktartikel für den guten Zweck verkauft. Dieser Erlös sowie die Einnahmen aus der Cafeteria und dem Losverkauf fließen zu hundert Prozent in den Tierschutz.